

185/104 1727 Mai 15., Rheinau

## Schreiben von Augustin Zurlauben an Beat Jakob Anton Zurlauben betreffend ihren Briefverkehr, Buchbestellungen und offene Fragen

C Augustin Zurlauben entschuldigt sich bei seinem Bruder,<sup>1</sup> dass er dessen Schreiben vom 18. Februar erst jetzt beantwortet. Einerseits war er sehr beschäftigt, andererseits fürchtete er, mit einem Schreiben den Bruder wie beim letzten Mal wieder zu verletzen. Zurlauben ist stolz, dass sein Bruder sich um die heilige Christina kümmert, die von ihrem anderen Bruder<sup>2</sup> aus Rom gebracht worden ist. Dies macht der ganzen Familie<sup>3</sup> Ehre. Im Postskriptum wünscht sich Zurlauben die «Aurifodinam Roberti»<sup>4</sup>, weil die «Opera Sylveirae»<sup>5</sup> zu teuer sind. Er will bei dieser Gelegenheit seinen Bruder,<sup>6</sup> den Gardehauptmann, an den versprochenen Gefallen erinnern. Zudem möchte er einige Ausgaben von Pater Franz Xaver Amrhyns «Liebs-Reu Unerschöpflicher Schatz»<sup>7</sup> zugesandt erhalten. Er möchte weiter wissen, ob etwas über das Leben der heiligen Christina bekannt ist. Diese Frage hatte er bereits an den Bruder Stadtschreiber<sup>8</sup> gerichtet, aber keine Antwort bekommen. Schliesslich erkundigt sich Zurlauben, ob der Schwager Uttinger<sup>9</sup> zu Hause oder in Savoyen ist.

---

<sup>1</sup> Beat Jakob Anton Zurlauben.

---

<sup>2</sup> Heinrich Damian Leonz Zurlauben.

---

<sup>3</sup> Familie Zurlauben.

---

<sup>4</sup> Robertus Cameracensis (= Robert de Cambrai): Aurifodina universalis scientiarum, divinarum humanarumque. Köln 1710-1731.

---

<sup>5</sup> Johannes da Sylveira: Commentarii in Textum Evengelicum, Erstausgabe 1661.

---

<sup>6</sup> Beat Franz Plazidus Zurlauben.

---

<sup>7</sup> Josef Franz Xaver Amrhyn: Liebs-Reu Unerschöpflicher Schatz zum täglichen Gebrauch, und unbeschreiblichen Nutzen. Zug 1723.

---

<sup>8</sup> Heinrich Damian Leonz Zurlauben.

---

<sup>9</sup> Beat Kaspar Uttinger.

---

AH 185, Bl. 344-345 • Bl. 345<sup>v</sup> leer.  
Original.

---